Centurion erwirbt Beteiligung an Goldprojekt San Cristobal in Nicaragua

12.08.2024 | IRW-Press

Vancouver (British Columbia), 12. August 2024 / IRW-Press / Centurion Minerals Ltd. (CTN: TSX-V) (Centurion oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass es eine verbindliche Absichtserklärung (das Abkommen) mit Global Group S.A. (Global), einem Unternehmen mit Sitz in Nicaragua, unterzeichnet hat, dem zufolge das Unternehmen zugestimmt hat, 50 % des 2.520 ha großen Projekts San Cristobal (das Projekt oder das Konzessionsgebiet) durch die Finanzierung aller Explorations- und Erschließungsarbeiten bis zu einer Produktionsentscheidung zu erwerben. Darüber hinaus hat das Unternehmen das Recht, seine Beteiligung am Projekt auf 70 % zu erhöhen, indem es eine Minderheitsbeteiligung gegen eine einvernehmlich vereinbarte Barvergütung erwirbt.

Abgesehen von der anfänglichen Beteiligung an San Cristobal hat Centurion außerdem das ausschließliche Recht, eine Beteiligung von bis zu 100 % an weiteren Konzessionen zu erwerben, die von Global erworben oder Global zur Verfügung gestellt wurden. Gemäß diesem Abkommen prüft Centurion zurzeit weitere Konzessionsgebiete, die von Global präsentiert wurden und vorbehaltlich einer Kaufprüfung und akzeptabler finanzieller Bedingungen könnte das Unternehmen weitere Mineralprojekttransaktionen in Nicaragua verfolgen.

David Tafel, President und CEO von Centurion sagte: Wir sehen unglaubliche Möglichkeiten in Nicaragua, das auf eine lange Geschichte der Mineralienerschließung und des verantwortungsvollen Bergbaus zurückblicken kann. Darüber hinaus macht die umfassende Autobahn-, Straßen- und Strominfrastruktur in Nicaragua zusammen mit dem hervorragenden Zugang zu qualifizierten Arbeitskräften das Land zu einem idealen Standort für Centurion. Wir freuen uns darauf, mit einem systematischen Explorationsprogramm beim Projekt San Cristobal zu beginnen, das die Aussicht auf eine regionale geologische Beständigkeit mit dem Gold-/Silberkonzessionsgebiet La India, derselben Mineralisierungsart und einer umfassenden Präsenz von Kleinbergbauaktivitäten in der Region bietet.

Projekt San Cristobal

Das Projekt San Cristobal befindet sich im Departement Matagalpa, in der Gemeinde San Isidro, etwa 125 km nördlich von Managua (Abbildung 1). Von Managua aus erreicht man das Konzessionsgebiet über den Pan-American North Highway, der östlich und nördlich des Konzessionsgebiets verläuft, sowie über die Telica-San Isidro Road, die vom Pan-American Highway abzweigt. Der Zugang zum Konzessionsgebiet zu Explorationszwecken ist über die Telica-San Isidro Road sowie über örtliche Landstraßen und Wege hervorragend. Das Konzessionsgebiet wird in nordöstlich-südwestlicher Richtung von der Telica-San Isidro Road geteilt. Im Nordwesten besteht das Konzessionsgebiet aus Hochland mit mäßigem Relief, einschließlich lokaler Ausbisse. Im Südosten ist das Konzessionsgebiet relativ flach und überwiegend von Sedimenten aus dem Quartär bedeckt.

Das Projekt befindet sich in der Region des inneren Hochlands von Nicaragua. Aus geologischer Sicht befindet sich das Konzessionsgebiet innerhalb der vulkanischen Provinz aus dem Tertiär im Westen von Nicaragua und liegt oberhalb von Rhyolithgängen und Tuffen sowie dazitischen bis andesitischen lithischen und porphyrischen Tuffen. Die Gold-Silber-Mineralisierung im Konzessionsgebiet besteht aus epithermalen Erzgängen und Erzgangzonen mit geringer Sulfidation, die in Zonen mit Kieselsäure- und argillischer Kieselsäure-Alteration vorkommen.

Abbildung 1: Projekt San Cristobal und andere aktive Minen und Projekte in fortgeschrittenem Stadium https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76511/Centurion Minerals_120824_DEPRCOM.001.png

Das Gold-Silber-Projekt La India, das sich in einem fortgeschrittenen Stadium befindet, grenzt im Westen an das Projekt San Cristobal. Die historische Produktion von La India zwischen 1938 und 1956 wird auf 1,7 Millionen Tonnen (Mt) mit 13,4 g/t Au geschätzt, was einer Produktion von 576.000 oz Gold entspricht. Die aktuellen Ressourcen beinhalten eine angedeutete Mineralressource von 9,85 Mt mit 3,6 g/t Gold (1,14 Moz Gold) und 5,9 g/t (1,88 Moz Silber) sowie eine vermutete Mineralressource von 8,48 Mt mit 4,3 g/t (1,179 Moz Gold) und 8,2 g/t (1,201 Moz Silber). Die Mineralisierung bei La India besteht aus epithermalen Erzgängen mit geringer Sulfidation, schmalen Erzgängen und damit in Zusammenhang stehenden

24.11.2025 Seite 1/4

Kieselsäure-Alterationszonen, die in felsischem bis mafischem Vulkangestein der vulkanischen Provinz aus dem Tertiär liegen. Die Gold-Silber-Ressourcen bei La India sind in mehreren Erzgängen enthalten, die in sieben Ressourcengebieten gruppiert sind, wobei das östlichste etwa 1,5 km von der westlichen Grenze des Konzessionsgebiets San Cristobal entfernt ist (Abbildung 2).

Abbildung 2: Konzessionsgebiete San Cristobal und La India https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76511/Centurion Minerals_120824_DEPRCOM.002.png

Es gibt keine Aufzeichnungen über historische Abbau- oder frühere Explorationsarbeiten im Konzessionsgebiet San Cristobal vor 2015, obwohl Schürfer im Kleinbergbau in der Vergangenheit im Konzessionsgebiet aktiv waren. Im Jahr 2015 schloss Minera San Cristobal S.A. ein eingeschränktes Schürfgrabungsprogramm im Konzessionsgebiet ab und führte im Jahr 2017 zwei Programme mit regionalen geologischen Kartierungen sowie Boden- und Gesteinsprobennahmen durch. Die Höhepunkte der Explorationsarbeiten von 2015 und 2017 beinhalten die Kartierung einer etwa 60 m breiten und 250 m langen (von Südosten nach Nordwesten verlaufenden) Verkieselungszone, die im südwestlichsten Teil des Konzessionsgebiets Vorkommen von feinen bis drusigen Saccharose-Quarz-Erzgängen mit Oxidpatina in Hohlräumen enthält.

Im zentralen westlichen Teil des Konzessionsgebiets kartierte San Cristobal eine Verkieselungszone, die lokale Vorkommen von chalzedonischem Quarz, feinem, karartigem und gebändertem kristallinem Saccharose-Quarz mit Limonit- und argillischer Alteration enthält, die unregelmäßig über eine Streichlänge von 1 km zutage treten. Beide epithermalen Erzgangvorkommen stehen in Zusammenhang mit einer anomalen bis stark anomalen Boden- und Gesteinsgeochemie, einschließlich gut definierter Antimon- und Arsenzonen und Au-Gehalten in Ausbissproben von bis zu 0,54 g/t Au (Abbildung 3).

Centurion plant ein Explorationsprogramm, um die epithermalen Vorkommen zu bewerten und auf den bis dato durchgeführten Explorationen aufzubauen. Das Unternehmen geht davon aus, dass ein Phase-1-Programm weitere Kartierungen und geochemische Untersuchungen sowie ausgewählte Fernerkundungs- und geophysikalische Methoden umfassen wird und dass eine Phase 2 aus Oberflächen-Schürfgrabungen und Bohrungen bestehen wird.

Abbildung 3: Boden- und Gesteinsprobennahmen 2017 bei San Cristobal durch Minera San Cristobal S.A. https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76511/Centurion Minerals_120824_DEPRCOM.003.png

Quelle: Global Group S.A., 3. Juni 2024

Informationsquellen und qualifizierte Person

Die Ressourcendaten für das Projekt La India stammen von der Website von Condor Gold plc Die geologischen Informationen und die Standorte der Konzessionsgebiete auf der beigefügten Karte stammen von der Website von Condor Gold PLC und vom technischen Bericht vom 25. Oktober 2022.

Herr Jamie Lavigne, P. Geo, ein unabhängiger qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung im Namen des Unternehmens geprüft und genehmigt.

Details der Transaktion

Centurion kann eine 50-%-Beteiligung am 2.520 ha großen Projekt San Cristobal erwerben, indem es sich zur Finanzierung aller Explorations- und Erschließungsarbeiten bis zu einer Produktionsentscheidung verpflichtet. Anders gesagt: Global besitzt direkt 42 % und kontrolliert indirekt 30 % des Projekts (zusammen 72 %, die Mehrheitsbeteiligung), wobei 70 % der Mehrheitsbeteiligung von Centurion erworben werden, was 50 % der gesamten Eigentümerschaft am Projekt entspricht.

Darüber hinaus hat Global zugestimmt, die Verhandlungen über die Kaufbedingungen für Centurion zu ermöglichen, falls das Unternehmen bis zu 100 % der restlichen 28-%-Beteiligung (Minderheitsbeteiligung) am Konzessionsgebiet San Cristobal erwerben möchte. Die Vergütung für die Minderheitsbeteiligung wurde von den Parteien noch nicht ausverhandelt.

Wenn Centurion die Minderheitsbeteiligung erwirbt, würde sich das Projekt zu 70 % im Besitz von Centurion und zu 30 % im Besitz von Global befinden.

Darüber hinaus räumt die Absichtserklärung Centurion das ausschließliche Recht ein, eine Beteiligung von

24.11.2025 Seite 2/4

bis zu 100 % an anderen Konzessionen zu erwerben, die von Global erworben wurden oder für Global verfügbar sind.

Gewährung von Optionen

Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass es gemäß dem Aktienoptionsplan des Unternehmens bestimmten Direktoren, leitenden Angestellten und Beratern des Unternehmens Optionen zum Kauf von insgesamt 3.500.000 Stammaktien des Unternehmens gewährt hat. Jede Option kann ausgeübt werden, um eine Stammaktie zu einem Ausübungspreis von 0,05 \$ zu erwerben. Die Optionen unterliegen bestimmten Ausgabebedingungen und verfallen fünf Jahre nach dem Gewährungsdatum.

Über Centurion Minerals Ltd.

Centurion Minerals Ltd. ist ein kanadisches Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf Mineralvorkommen in Nord-, Mittel- und Südamerika gerichtet ist. Centurion kann eine 100%ige Beteiligung am Goldprojekt Casa Berardi West erwerben, das sich im ertragreichen Grünsteingürtel mit Goldproduktion der zentralen Abitibi-Subprovinz im Nordosten von Ontario befindet.

David G. Tafel CEO und Direktor

Nähere Informationen erhalten Sie über:

David Tafel 604-484-2161

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen und Informationen, die im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze zukunftsgerichtete Informationen darstellen können. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen und spiegeln die Erwartungen oder Überzeugungen des Managements des Unternehmens hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie beabsichtigt oder erwartet oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze oder an Aussagen zu erkennen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten könnten, sollten, würden oder werden. Diese Informationen und Aussagen, die hier als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet werden, stellen keine historischen Fakten dar, werden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung getätigt und beinhalten, ohne Einschränkung, Aussagen über die Diskussion zukünftiger Pläne, Schätzungen und Prognosen sowie Aussagen über die Erwartungen und Absichten des Managements, unter anderem in Bezug auf den Zeitpunkt der endgültigen Genehmigung für das Projekt; den Zeitplan, die Bedingungen und den Abschluss der vorgeschlagenen Privatplatzierung; die erwartete Verwendung des Erlöses aus der Finanzierung; die Durchführung der ersten Explorationsarbeiten auf dem Projekt durch das Unternehmen; und die Absicht des Unternehmens, seine Option auf den Erwerb einer 100% igen Beteiligung am Projekt auszuüben.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind mit zahlreichen Risiken und Ungewissheiten verbunden, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Ergebnissen abweichen. Diese Risiken und Ungewissheiten beinhalten unter anderem, dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, Kapital zu akzeptablen Bedingungen oder überhaupt zu beschaffen; dass unvorhergesehene Kosten anfallen; dass sich die Gesetzgebung nachteilig verändert; dass das Unternehmen die ersten Explorationsarbeiten auf dem Projekt nicht innerhalb des erwarteten Zeitrahmens oder überhaupt nicht durchführen wird; Marktunsicherheit; dass der Betrieb, das Geschäft, das Personal oder die Finanzlage des Unternehmens durch globale Pandemien oder den anhaltenden Konflikten in Osteuropa, im Mittleren Osten oder anderswo beeinträchtigt wird; und das Risiko, dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, seine Option auf den Erwerb einer 100%igen Beteiligung am Projekt auszuüben. Bei

24.11.2025 Seite 3/4

der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen getroffen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, Kapital zu akzeptablen Bedingungen zu beschaffen; dass das Unternehmen wie erwartet Explorationsarbeiten auf dem Projekt durchführen wird; dass das Unternehmen das für die Erreichung seiner Geschäftsziele erforderliche Schlüsselpersonal behalten wird; dass es keine nachteiligen Änderungen in der Gesetzgebung geben wird; und dass das Unternehmen über die erforderlichen Ressourcen verfügen wird, um seine Option zum Erwerb des Projekts auszuüben.

Obwohl das Management des Unternehmens versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass das Vertrauen in solche Informationen für andere Zwecke möglicherweise nicht angemessen ist. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/90523--Centurion-erwirbt-Beteiligung-an-Goldprojekt-San-Cristobal-in-Nicaragua.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

24.11.2025 Seite 4/4